Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 26 (1939)

Heft: 15

Vereinsnachrichten: Delegiertenversammlung des Schweiz. Verbandes kath.

Turnerinnen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nacht fallen, das finnische Volk wird sie durchhalten. Es wird aufrecht stehend sein Schicksal erwarten und mit ganzer Bereitschaft für Volk und Heimat kämpfen. Es wird uns auch in höchster Gefahr zeigen, welche Kraft es gewonnen aus dem tiefen Sinn, den das Sisu in sich birgt.

Basel.

Margrit Lüdin.

Delegiertenversammlung des Schweiz. Verbandes kath. Turnerinnen

Es sprach eine überzeugende Kraft und ein fester Wille, auch in ernster Zeit sich der Aufgaben der Körpererziehung bewusst zu bleiben, wie dies die zahlreich erschienenen Delegierten der ganzen Schweiz bewiesen, die sich zur 9. Delegiertenversammlung des S. V. K. T. am 19. November im "Limmathof" in Baden einfanden.

Die Präsidentin begrüsste die hochw. Herren Geistlichen, die Delegationen verschiedener kath. Organisationen, im besondern die Vertreterinnen des Vereins kath. Lehrerinnen der Schweiz, Präsidentin Frl. Margrit Müller und Frl. Luise Schöbi, sowie die Delegierten fast sämtlicher Riegen.

Der Jahresbericht gab Einblick in eine überaus rege Verbandstätigkeit. Die im verflossenen Jahre durchgeführten Kurse und Tagungen dienten der körperlichen und geistigen Schulung, wie sie im Rahmen der Gesamterziehung der Frau und des Mädchens in die katholische Lebenshaltung einzubauen ist.

Die Jahresrechnung und die übrigen Traktanden wurden in rascher Folge erledigt. Das Arbeitsprogramm für das kommende Jahr sieht wiederum Turnkurse, einen Volkstanzkurs, Einkehrtage und eine Werkwoche in Wurmsbach vor. Im Referat "Vom Sinn und Sein unseres Verbandes" ging die Referentin von den Gebärden des Tragens und des Schleppens einer Last aus. Sie zeigen die Unterschiede: der Tragen den, die etwas Straffes, Gehaltenes ausdrückt und der Schleppen den, die gedrückt unter ihrer schweren Last einhergeht. Die katholischen Turnerinnen wollen Trägerinnen edelsten Frauentums sein, in aufrechtem Stehen vor Gott. —

Im Schlusswort wies der H. H. Verbandspräses auf die von Pius XII. erschienene Enzyklika, die von allen Menschen das Ja fordert zum Sittengesetz und zu den Geboten Gottes. M. L.

Aus den Sektionen.

Sektion Aargau. Die Sektion Aargau des Vereins kath. Lehrerinnen der Schweiz hielt die diesjährige Herbstversammlung am 11. Nov. in der "Helvetia" in Aarau ab. Der H. H. Referent, Dr. R. Gutzwiller, sprach über Gewissen und Autorität. Ein Auszug des Referates folgt später.) — Sodann beschloss unsere Versammlung einstimmig den vom hochwst. Bischof gewünschten Anschluss an den Aarg. kath. Frauenbund. Unsere Sektion darf sich über diesen Beschluss nur freuen, er gereicht ihr zu grossem Vorteil.

Volksschule

Von den Lawinen und Gletschern

Es gibt zwei Arten.

Die einen haben meist ihren bestimmten Zug, und man kann sich auf sie einrichten.

Die andern sausen bald hier, bald dort zu Tal.

Wie kommt es, dass der bucklige, steinige Bergboden eine glatte Unterlage abgeben kann? Kann die Staublawine am Entstehen verhindert werden?

Gibt es keinerlei Schutz gegen dieselbe? Welcher Umstand verursacht meist mehr Schaden als die rutschende Schneemasse selbst?

Welches Wetter ist der Bildung von Grundlawinen günstig?